Strafsekunden stoppen Dörfler

Im Kanuslalom in Ivrea auf Platz fünf

Eine starke Leistung zeigte Fabian Dörfler (Kanu Schwaben) auf der Wildwasserstrecke im italienischen Ivrea. Dort fand ein internationales Ranglistenrennen im Kanuslalom statt. Dörfler zeigte in den Qualifikationsläufen seine Klasse und holte sich den Sieg. Im Finale der besten Zehn fuhr er mit 97,13 Sekunden Bestzeit, handelte sich aber unterwegs zwei Strafsekunden ein und verpasste so einen Medaillenplatz. Die Strafsekunden auf dem Zeitkonto warfen ihn auf den fünften Platz zurück. Es siegte der Schweizer Olympiateilnehmer Michael Kurt (97,18/0 Sekunden) vor den beiden Franzosen Thomas Bersinger (97,63/0) und Sébastien Combot (98,09/0). *(stel)*